



KRAKAU



Und die Naturschätze Südpolens

Progr.-Nr: 26/22 - vom 24.06. bis 01.07.2022



Krakau Kirche©priemel



Krakau Relief©priemel

Mittelalterliche Städte, prachtvolle Klöster, märchenhafte Landschaften verbinden sich auf dieser Reise zu einzigartigen Eindrücken.

Wir erleben die Schönheit des südlichen Polens – das majestätische Krakau, Breslau, die Europäische Kulturhauptstadt 2016, die wichtigste Pilgerstadt Polens, Tschenstouchau. Einer der größten Kulturschätze Polens liegt in der Kleinstadt Wieliczka mit dem Salzbergwerk, das auch zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört Und schließlich eine Tagesausfahrt ins Riesengebirge.

Leistungen - im Reisepreis enthalten:

- ✓ Busreise im komfortablen Fernreisebus
- ✓ 2 x Übernachtung/Halbpension im 4* Hotel in Breslau
- ✓ 2 x Übernachtung/Halbpension im 4* Hotel in Krakau
- ✓ 1 x Übernachtung/Halbpension im 3* Hotel in Tschenstochau
- ✓ 2 x Übernachtung/Halbpension im 3* Hotel in Jelena Gora
- ✓ alle Programme und Eintritte laut Ausschreibung
- ✓ Führungen gemäß Programmverlauf
- ✓ deutschsprechende Reiseleitung laut Programmverlauf
- ✓ Insolvenzversicherung

Reisekosten:

Reisepreis pro Person im Do-Zi.: EUR 955,-
 Einzelzimmerzuschlag: EUR 235,-
 Trinkgeldpauschale: EUR 25,-

Hinweis

Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Reisepass oder Personalausweis

Reisebegleitung: voraussichtlich Hubert Priemel

Vorbereitungs-Treff:

Wann: Donnerstag, 16.06.2022, 19:00 Uhr
 Wo: Restaurant Strehl, Reeshoop 50, Ahrensburg

Abfahrt:

06:30 Uhr Stormarnstraße beim S-Bahnhof Ahrensburg
 Einstiegsmöglichkeiten: Bad Oldesloe, Elmenhorst, Bargtheide, Schmalenbeck

- Bitte wenden -

Beschreibung des Reiseprogramms:

1. Tag – Anreise nach Breslau

Anreise nach **Breslau**. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Breslau.



Breslau Rathaus©pixabayErwinBauer

2. Tag - Breslau

Heute erwartet uns Breslau, die Hauptstadt Niederschlesiens. Breslau wurde nach der fast vollständigen Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wiederaufgebaut. Wegen seiner vielen Brücken wird Breslau auch „Venedig des Ostens“ genannt. Mit dem deutschsprachigen Stadtführer unternehmen wir eine ganztägige Stadtführung inkl. Marktplatz mit dem Rathaus und Salzmarkt, Hauptgebäude der Universität mit „Aula Leopoldina“ und Mathematischen Turm; Vier Tempel Viertel mit der Kirche des heiligen Antonius, der Synagoge „zum Weißen Storch“, der orthodoxen Kathedrale und der evangelisch-Augsburgischen Kirche; Dominsel mit der Kathedrale, anschließend Besuch im Szczytnicki Park mit Jahrhunderthalle und Japanischen Garten.



Breslau Universität©PixabayErwinBauer

3. Tag – Tschenstochau

Fahrt nach Tschenstochau, der wichtigsten Wallfahrtsstadt der polnischen Katholiken. Eintritt und Führung Klosteranlage „Jasna Gora“ mit dem Gnadenbild Mariens „Schwarze Madonna“ in der gotischen Kapelle. In der Schatzkammer sind zahlreiche alte sakrale Kunstgegenstände präsent.



Schwarze Madonna©wikimedia

4. Tag – Krakau

Für diese großartige Stadt nehmen wir uns zwei Tage Zeit! Heute steht Krakau mit einer ersten halbtägigen Stadtführung auf dem Programm. Krakau wird oftmals als „heimliche Hauptstadt“ und als „schönste Stadt Polens“ bezeichnet. Wir sehen die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) mit dem imposanten Marktplatz und spüren beim Gang durch die Altstadt etwas von der langen Geschichte Krakaus. Wir sehen die Marienkirche und die Tuchhallen, den ältesten Teil der Jagiellonen Universität „Collegium Maius“ und andere Sehenswürdigkeiten der Stadt wie Barbakane, Florianstor und Peter und Paul Kirche. Dann bleibt noch viel Zeit die Stadt noch selbst zu erkunden.



Krakau Tuchhallen©pixabayDartusz

5. Tag – Krakau

Heute erfolgt der 2. Teil der Stadtführung (wieder halbtägig) inkl. Wawel-Hügel mit dem Königsschloss und der Kathedrale (Krönungskirche). Anschließend Besuch vom Kazimierz – ehemaliges jüdisches Stadtviertel mit der Remu Synagoge. Eintritt und Führung Wawel Kathedrale (Krönungskirche) mit den Sarkophagen der polnischen Könige und der Sigismund Kapelle, die als Renaissanceperle diesseits der Alpen genannt wird.



Wawel Schloss©pixabayErwinBauer

6. Tag – Wieliczka

Eintritt und Führung Salzgrube (UNESCO-Weltkulturerbe), geführte Wanderung durch unterirdische Korridore und Gänge. Wir bestaunen in den Kammern und Kapellen unzählige in Salz gemeißelte Figuren. Weiterfahrt nach Swidnica (Schweidnitz) und Besuch der Friedenskirche (UNESCO-Weltkulturerbe).



Wieliczka Salzbergwerk©pixabayDimitris

7. Tag – Jelena Gora

Deutschsprachiger Fremdenführer vor Ort für Tagesausflug ins Riesengebirge inkl. Stadtführung Jelena Gora (Hirschberg) und Karpacz (Krummhügel) mit der Kirche „Wang“ und der Kirche des heiligen Joseph und Maria Himmelfahrt in Krzeszow (Grüssau).



Schweidnitz Friedenskirche©priemel

8. Tag – Heimreise

Frühstück im Hotel und Heimreise.

– Änderungen vorbehalten –